

II-1253 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XVII. Gesetzgebungsperiode

REPUBLIK ÖSTERREICH
BUNDESMINISTERIUM
FÜR ARBEIT UND SOZIALES

Zl.40.271/11-6/1987

1010 Wien, den 3. Juli 1987

Stubenring 1

Telefon (0222) 75 00

Telex 111145 oder 111780

P.S.K. Kto.Nr. 5070.004

Auskunft

--

Klappe - Durchwahl

376/AB

1987 -07- 07

zu 592/J

B e a n t w o r t u n g

der Anfrage der Abg.Mag.Guggenberger,
Dr.Müller, Weinberger, Strobl und Genossen
vom 24.Juni 1987, Nr.592/J, betreffend
die Vergabe von Arbeitsaufträgen der Länder
an geschützte Werkstätten im Rahmen des
Invalideneinstellungsgesetzes

- 1) Welche Länder haben in den Jahren 1985 und 1986 Arbeitsaufträge an geschützte Werkstätten erteilt ?

Die nachstehenden Daten beziehen sich auf das Jahr 1985, die in Klammer beigefügten Werte auf das Jahr 1984. Da die Berechnung und Vorschreibung von Ausgleichstaxe und das hierzu erforderliche Ermittlungsverfahren jeweils erst im Folgejahr durchgeführt wird, sind derzeit die Berechnungen für das Jahr 1986 noch nicht abgeschlossen.

Folgende Länder haben in den Jahren 1985 und/oder 1984 Arbeitsaufträge an Einrichtungen erteilt, die überwiegend Schwerbehinderte beschäftigen:

1985	1984
Wien	Wien
Niederösterreich	Niederösterreich
Burgenland	Burgenland
Salzburg	-----
Kärnten	Kärnten
-----	Tirol

Oberösterreich und Vorarlberg haben in den genannten Jahren keine Arbeitsaufträge an Schwerbehinderteneinrichtungen er-

- 2 -

teilt, die Daten für das Bundesland Steiermark liegen in rechtsverbindlicher Form noch nicht vor.

2) Wie hoch war die Summe der Aufträge in den einzelnen Ländern in diesen beiden Jahren ?

Den statistischen Unterlagen, die dem Sozialressort zur Verfügung stehen, ist in rechtsverbindlicher Form nur die Summe der jeweils für die Erteilung der Werkaufträge gewährte Prämie bekannt, die in den Jahren 1985 und 1984 jeweils 30 v.H. der Auftragssumme betrug. Die nachstehend angeführten Gesamtauftragssummen stellen daher das Rechenergebnis (Rückrechnung von 30 v.H.) dar.

Danach ergeben sich folgende Auftragssummen und die hierfür gewährten Prämienbeträge:

Bundesland:	Auftragssumme in S	1985 (1984)	Prämie in S	1985 (1984)
Wien	5,002.560	(2,159.677)	1,500.768	(647.903)
Niederösterr.	336.260	(295.600)	100.878	(88.680)
Burgenland	60.040	(12.120)	18.012	(3.636)
Salzburg	1.600	(-----)	480	(-----)
Kärnten	158.680	(91.760)	47.604	(27.528)
Tirol	-----	(6.923)	-----	(2.077)

Der Bundesminister:

